

Neues Lernen - individuelles Lernen - ziendifferentes Lernen

Beitrag von „alias“ vom 14. April 2012 10:13

Es ist ein spannendes Thema - und den Kritikern sei empfohlen, sich damit etwas genauer zu befassen. Die Konzepte zielen ja nicht darauf ab, alle Kinder nach ihrem Gusto lernen zu lassen. Im Gegenteil werden SEHR detaillierte Lernpläne und Zielvorgaben erarbeitet - diese jedoch in verschiedenen Leistungsniveaus vorgegeben (sog. "Kompetenzraster"). Die Schüler erhalten jedoch in einem Teil der Unterrichtszeit die Möglichkeit nach individuellem Lerntempo und nach individueller Einteilung die Lernziele zu erarbeiten. In den Modellschulen, die individualisiertes Lernen praktizieren, finden durchaus auch frontale Inputstunden statt.

Vorreiter des Unterrichts mit Kompetenzrastern ist das Institut Beatenberg in der Schweiz - zugegebenermaßen eine kleine, feine Privatschule, deren Arbeitsformen sicher nicht 1:1 auf das öffentliche Schulsystem übertragbar sind. Die geplanten Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg sollen sich jedoch in diese Richtung entwickeln.

Links zum Thema und zu Modellschulen sind hier zu finden:

<http://www.autenrieths.de/links/gemeinschaftsschule.htm>